KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT

MOBILITÄT

Eiken AO, K 129

Sanierung Sisslebrücke N3/321

Inbetriebnahme 2019

Sicht auf die Fahrbahn von Eiken

Vorher 2013

2019: Kurz vor Beendigung der Arbeiten

Projektziele

- Die Tragsicherheit der Brücke, vor allem der Gerbergelenke, sicherzustellen. Anpassen des Lagerkonzeptes mit neuen Brückenlagern und Eliminierung der Fahrbahnübergänge.
- Sanierung des Fahrbahnbelages
- Erneuerung des Leitschrankensystems
- Betonsanierung, vor allem der Konsolköpfe, entfernen des Zentrifix und erneuern des Oberflächenschutzes

Projektbeschrieb

Kunstbauten

Ausgelöst durch den geplanten Umbau des angrenzenden Knotens durch das ASTRA wurde das Objekt N3 - 321 statisch verstärkt und Instand gestellt.

Diese Massnahme ermöglicht die Gebrauchs- und die Tragsicherheit für 25 bis 30 Jahre ohne Erhaltungsmassnahmen sowie die Restnutzungsdauer von 60 Jahren sicher zu stellen.

Die Gerbergelenke wurden mit acht Stützen abgefangen, sodass ein Versagen der Gelenke verhindert wird. Die beiden Fahrbahnübergänge sind ersatzlos ausgebaut worden und die Brückenplatte monolithisch Verbunden. Im gleichen Zug wurde der Fahrbahnbelag ersetzt und Betonsanierungsarbeiten vorgenommen. Das nicht normenkonforme Leitschrankensystem musste einem neuen, normenkonformen System, weichen.

Partnerprojekte

- Belagssanierung sowie Bau des Kreisels durch das ASTRA

Projektdaten

Kosten

- Brückensanierung CHF 1'100'000.–

Termine

- Planung ab August 2018
- Bauzeit 6 Monate 2019
- Inbetriebnahme 2019

Projektbeteiligte

- Kanton Aargau
- Schmidt + Partner AG Basel
- ASTRA Filiale Zofingen
- Aarvia
- Umbricht

Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt bedankt sich bei allen Projektbeteiligten, für die gute und angenehme Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts.